

Datum: 05.12.2011

Verwaltungsvorlage

Geschäftsbereich Oberbürgermeister
Fachbereich Finanzverwaltung

Beratungsfolge Ausschuss - Stadtrat	Termin	Tagesordnungsart	TOP	Abstimmungsergebnis		
				Ja	Nein	Enth.
Stadtrat	13.12.2011	öffentlich				

Inhalt **Haushaltssatzung 2012**

Grundlage: **Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen vom 21.04.1993 in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.03.2003
Kommunalhaushaltsverordnung des Freistaates Sachsen vom 26.03.2002
Haushaltsplanentwurf 2012**

Beraten und abgestimmt: **im Finanzausschuss am 01.12.2011 auf der Grundlage der Zuarbeiten der Fraktionen, Ortschaftsräte, Fachbereiche, Ämter, Fachgebiete sowie des Büro Oberbürgermeister**

Beschlüsse die aufzuheben bzw. zu ändern sind: **keine**

Verantwortlich für Durchführung: **Finanzverwaltung**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt:

1. den am 18.10.2011 vorgelegten Haushaltsplanentwurf 2012 mit den in den Anlagen aufgezeigten Veränderungen sowie die Haushaltssatzung 2012 in der sich daraus ergebenden endgültigen Fassung;
2. den Finanzplan und das Investitionsprogramm 2011 bis 2015.

Sachverhalt:

In der Stadtratssitzung am 18.10.2011 hat die Verwaltung den Haushaltsplanentwurf 2012 als 1. Lesung vorgelegt.

Die sich aus neuen Erkenntnissen der Verwaltung sowie aus den Anträgen und Stellungnahmen der Fraktionen ergebenden Änderungen sind in den Anlagen dargestellt.

Die wesentlichste Veränderung betrifft die mittelfristige Planung. In den Jahren 2014 und 2015 wurde die Realisierung der Maßnahme Deutsches Zentrum für Spitzen und Stickereien eingeordnet.

Außerdem liegen zwischenzeitlich die mittelfristigen Orientierungsdaten des Freistaates Sachsen vor, auf deren Grundlage die investive Schlüsselzuweisung in den Jahren 2013 bis 2015 erheblich reduziert werden musste.

Im Ergebnis dieser beiden Sachverhalte war es erforderlich, zum Ausgleich des Vermögenshaushaltes mittelfristig eine deutlich höhere Kreditaufnahme einzuordnen.

Finanzielle Auswirkungen ☒ ja

☐ nein

Gesamtkosten Maßnahme EUR	jährliche Folgekosten EUR ☐ nein	Finanzierung		Abstimmung mit der Kämmerei ☒ ist erfolgt ☐ ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen
		Eigenanteil EUR	Objektbezogene Einnahmen EUR	

Veranschlagung

im VmH ☐ 20	im VwH ☐ 20	nein ☐	ja, mit EUR	Haushaltsstelle
---------------------------------------	---------------------------------------	----------------------------------	-------------	-----------------

Beratungsergebnis:

Gremium					Sitzung am	TOP
Einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Beschluss- vorschlag	Abweichender Beschluss (Ergänzungsblatt)
☐	☐				☐	☐

Ralf Oberdorfer
